

Herausgeber: Stadt Apolda



Geltungsbereich:
Stadt Apolda

Nr. 02/15
11. März 2015

Nichtamtlicher Teil

Seite 19

Auf dem Weg zur Landesgartenschau 2017

Bahnhofsvorstadt soll perspektivisch zum Wohnquartier entwickelt werden

Zwischen Bahnhofstraße, Ackerwand und Bernhardstraße erstreckt sich das Areal, das 2017 als Kernzone 1 Teil der Landesgartenschau Apolda sein wird.

Dieser Bereich wird das neue grüne Rückgrat unserer nördlichen Kernstadt bilden. In den vergangenen Jahren wurden hier Industriebrachen zurückgebaut und desolate Gebäude abgerissen, um die nötigen Freiräume für neue, qualitativ hochwertige Entwicklungen zu schaffen.

Neue Wege werden die verschiedenen angrenzenden Bereiche miteinander verbinden und das gesamte Areal topografisch geschickt erschließen. Das Glockenmuseum wird mit seinem Garten Teil dieses neuen Wohngebietsparks.

Der neue Terrassengarten zwischen Glockenmuseum und Bernhardstraße wird mit seinen moderat bzw. mit etwa nur 4% Gefälle angelegten Rampen für eine barrierefreie Erschließung des Areals sorgen.

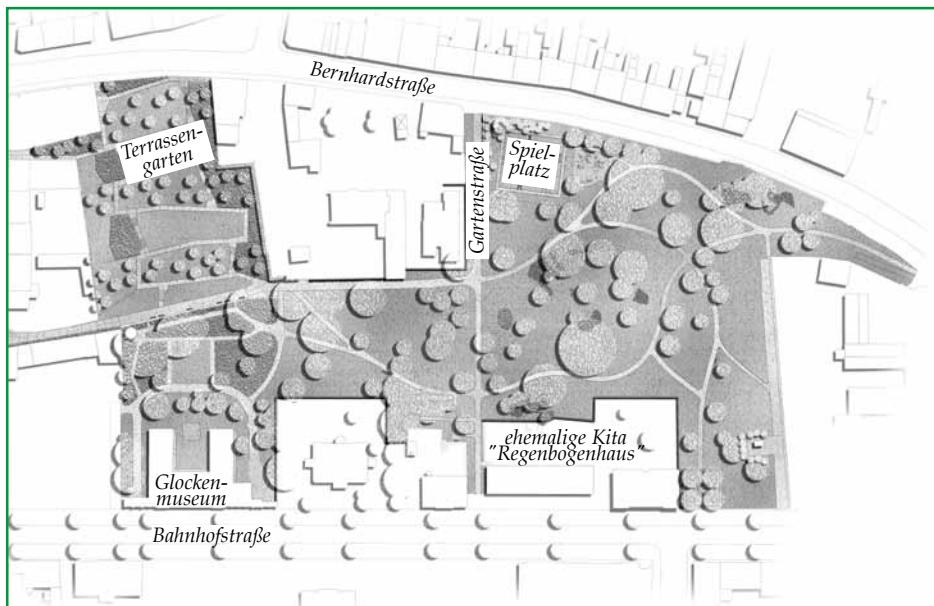
Auf den einzelnen Terrassen werden historische Apfelsorten gepflanzt. Im Bereich der Gartenstraße wird ein neuer großer Spielplatz angelegt, der sicherlich eine der vielen Attraktionen der Landesgartenschau werden wird.

Besonderes Augenmerk liegt weiterhin auf dem Erhalt des Großbaumbestandes sowie der Steinhaufen im Bereich des Wiedemannschen Gartens (ehemaliger Kita-Garten). Eine Vielzahl von Bänken sowie Sitzgelegenheiten werden zum Verweilen und zum Genießen der unterschiedlichen Nuancen des neuen Landschaftsparkes einladen.

Die umfangreichen Umgestaltungen dienen dem Ziel, das Wohnquartier der „Bahnhofsvorstadt“ langfristig und dauerhaft aufzuwerten.

Deshalb werden einige Flächen bereits so angelegt, dass hier nach der Landesgartenschau eine gezielte wohnungswirtschaftliche Entwicklung stattfinden kann. Mitten in der Stadt und direkt am Park - eine wirklich schöne Zukunftsperspektive.

Seit Anfang Februar laufen die Baumfäll- und Abrißarbeiten sowie die Herrichtung des Geländes als vorbereitende Maßnahmen. Mit den eigentlichen Umgestaltungsarbeiten wird im Sommer dieses Jahres begonnen.



Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil:

Anmietung von Fahrrad-Mietboxen	21
Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt	21
Aus dem Stadtarchiv: Das Leben im „Weimarischen Hof“	24
Herzlichen Glückwunsch	26
Vereinsnachrichten	27-28
Amtlicher Teil:	
Stellenausschreibungen: Hauptamtliche/r Beigeordnete/r und Erzieher/innen	29
Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrates	29-31
Anzeigen	31-34

Nächste Stadtratssitzung:

25. März 2015, um 17 Uhr,
im Stadthaus, Raum 36,
Am Stadthaus 1, Apolda

Nächstes Amtsblatt:

29. April 2015

Redaktionsschluss: 13. April 2015



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Übernachten in Apolda 2015

Das neue übersichtliche Faltblatt „Übernachten in Apolda“ beinhaltet insgesamt 15 Beherbergungsbetriebe aus Apolda und den Ortsteilen.

Die Angebotsspanne reicht dabei vom 4-Sterne Hotel über Pensionen, Ferienwohnungen bis hin zu Privatzimmern. Ergänzend zu dieser gedruckten Veröffentlichung finden sich weitere Informationen mit Bildern der Beherbergungsbetriebe auf der städtischen Internetseite

www.apolda.de.

Das Faltblatt im handlichen Format ist in der Tourist-Information Apolda im Rathaus erhältlich.

Anbieter von Übernachtungsmöglichkeiten in Apolda und den Ortsteilen, die im Faltblatt und der Internetseite für 2016 vertreten sein möchten, erhalten nähere Informationen zu den Konditionen einer Beteiligung bei

Frau Nancy Hampel, Bereich Tourismus,
(Tel.: 03644 650-178).



**Deutsches Nationaltheater und
Staatskapelle Weimar GmbH**
– Staatstheater Thüringen –
Theaterplatz 2 · D-99423 Weimar

War Ihnen der Weg ins Deutsche Nationaltheater Weimar bisher zu umständlich oder zu weit? Hatten Sie Probleme mit der Hin- und Rückfahrt?

**WIR HABEN DIE LÖSUNG!
UNSER SERVICEANGEBOT**

THEATER IM PAKET

Theaterkarte / Bustransfer
von Apolda nach Weimar und zurück

Und das Ganze für nur 24,90 EUR*

*Preis incl. Kulturförderabgabe an die Stadt Weimar und Kulturaufschlag der Tourist-Information Apolda

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Ihrer Nähe steht Ihnen für Informationen und Bestellungen zur Verfügung:

Tourist-Information Apolda,
Markt 1, 99510 Apolda,
Telefon: 03644 650-100

✓ Freitag, 10. April 2015,
19:30 Uhr

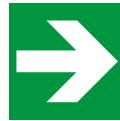
WAS IHR WOLLT
William Shakespeare

✓ Samstag, 30. Mai 2015,
19:30 Uhr

**WIE WERDE ICH REICH
UND GLÜCKLICH**
Mischa Spoliansky (Musik) /
Felix Joachimson (Text)

✓ Donnerstag, 25. Juni 2015,
19:30 Uhr

DIE ZAUBERFLÖTE
Wolfgang Amadeus Mozart
Deutsche Oper in zwei Aufzügen,
Libretto von Emanuel Schikaneder



WAS müssen Sie im Brandfall tun?

① Bewahren Sie Ruhe!

② Melden Sie den Brand über die **112**
oder betätigen Sie den Brandmelder.

③ Geben Sie der Rettungsleitstelle folgende Angaben:

- **Wer** meldet den Brand?
- **Wo** brennt es?
- **Was** brennt?
- **Wieviele** Menschen sind in Gefahr?
- **Warten** auf Rückfragen!

④ Bringen Sie sich in Sicherheit.

- Gefährdete Personen warnen und Hilflose mitnehmen
- Türen schließen

**Unternehmen Sie bei Kleinbränden,
ohne sich in Gefahr zu begeben,
gegebenenfalls einen eigenen Löschversuch
mit einem Feuerlöschgerät.**



Nichtamtlicher Teil: Informationen

Anmietung von Fahrrad-Mietboxen am Bahnhof möglich

Am neuen ÖPNV-Verknüpfungspunkt in der Sulzaer Straße wurden mit Fertigstellung der Baumaßnahme insgesamt vier Fahrrad-Mietboxen aufgestellt.

Diese bieten für Nutzer nun die Möglichkeit zum Abstellen von Fahrrädern in verschließbaren Einzelboxen, um die sichere Aufbewahrung der Fahrräder am Bahnhof zu gewährleisten.



**Die monatliche Miete pro Box beträgt 7,50 EUR und ist jährlich im Voraus zum Mietbeginn zu entrichten.
Ebenso ist bei Vertragsabschluss eine Kaution in Höhe von 50 EUR fällig.**

Ab sofort können die Fahrrad-Mietboxen im Bürgerbüro der Stadt Apolda,
Am Stadthaus 1, Tel. 03644 650-600, angemietet werden.



Das Landratsamt Weimarer Land informiert:

Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt

I.

Das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt ist
vom **16. bis 21. März 2015** und
vom **23. bis 28. März 2015**
in der Zeit von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

gestattet.

Das Wohl der Allgemeinheit darf nicht beeinträchtigt werden und es dürfen keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft eintreten.

II.

Generelle Brennverbote gelten

1. an **Sonn- und Feiertagen**;
2. auf **gewerblich genutzten Flächen**;
3. in der Gemarkung **Mellingen** außer Köttendorf (in Mellingen ist ein Brandplatz der Gemeinde zu nutzen)
4. in der Gemarkung Bad Berka einschließlich OT München, ausgenommen die übrigen Ortsteile der Stadt Bad Berka
5. wenn folgende **Mindestabstände** nicht eingehalten werden:
 - a) 5 m zur Grundstücksgrenze,
 - b) 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbaren Außenverkleidungen,
 - c) 50 m zu öffentlichen Straßen,
 - d) 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden,
 - e) 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs,
 - f) 100 m zu Waldflächen, wobei besondere Trockenperioden, in denen in einzelnen Forstamtsbezirken höhere Waldbrandwarnstufen (ab Waldbrandstufe II) bestehen, entsprechend zu berücksichtigen sind,
 - g) 1,5 km zu Flugplätzen und Hubschrauberlandeplätzen.
6. für **Laub, Gras, Heu, bis zu 4 Wochen vor Beginn des Brennzeitraumes geschnittenes Gehölz und sonstige Abfälle** (z. B. Kompost, Bauabfälle, Sperrmüll)
7. an **Regen- und Nebeltagen**
8. für **Schwellbrände**.

III.

Im Einzelnen sind folgende **Forderungen an die Verbrennung** zu stellen:

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und -geschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte, brennbare Flüssigkeiten oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.
3. Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit einem Schutzstreifen zu umgeben, zu beaufsichtigen, nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser zu löschen und nachzukontrollieren.
4. Kurz vor dem Verbrennen ist das **Brennmaterial umzuschichten** (Schutz von Kleinlebewesen)

Hinweise:

- die Anzeigepflicht entfällt;
- Bei **Verbrennungsvorgängen**, die fast ausschließlich **schwelen** oder durch **starke Rauchentwicklung** eine Belästigung der Nachbarschaft hervorrufen, ist die Ordnungsbehörde berechtigt, das sofortige **Ablöschen** (auch mittels **kostenpflichtigem** Einsatz der Feuerwehr) durchzusetzen.
- **Baum- und Strauchschnitt kann in unverpackter Form kostenlos an der Kompostierungsanlage Tannroda/Böttelborn (Tel.: 036450 42134) bzw. gegen ein geringes Entgelt in den Kompostierungsanlagen Süßenborn, bei der Fa. Tönsmeier bzw. Fa. AVT in Apolda bzw. durch Containerdienste entsorgt werden.** Baum- und Strauchschnitt darf auch in die Restmülltonne eingebracht werden.
- Für Kleingartenanlagen empfiehlt es sich, an einem Tag auf einem geeigneten Brandplatz in der Anlage unter Aufsicht das Verbrennen durchzuführen (Zusammenfassung kleiner Einzelfeuer).
- Andere Vorschriften werden durch diese Allgemeinverfügung nicht außer Kraft gesetzt.

Bei starken Rauchbelästigungen:
Info unter 03644 540-671 oder 0151 57117183

Ordnungswidrigkeiten:

Ordnungswidrig handelt, wer gemäß § 8 Nr. 2 - 5 ThürPflanzAbfV gegen die darin genannten Regelungen verstößt. Das **Bußgeld** kann gemäß § 69 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz bis zu 100.000 Euro betragen.

Nichtamtlicher Teil: Informationen

**Auf zum
15. UTENBACHER
*OSTERFEUER***

**Am Samstag,
dem 4. April 2015
ab 18:00 Uhr**

**auf der Reitanlage
in Uttenbach**



Der Osterhase hoppelt bestimmt auch wieder übers Gelände.

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Der Rost brennt.**



**Osternachmittag
und
Osterfeuer 2015
in
Zottelstedt**

Am Samstag, dem 4. April 2015,

findet auf dem Mühlendorf der Familie Weirich, ab 15:00 Uhr, ein Osternachmittag sowie im Anschluss das nun schon traditionelle Osterfeuer statt. Für unsere „Kleinen“ wird der Osterhase wieder viele bunte Eier verstecken!

Mit Kaffee, Kuchen, Fettbroten, Rostwürsten, Getränken usw. ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Unsere Ortsfeuerwehr organisiert einen **kleinen Fackelumzug** um den Dorfplatz, der ca. 18:00 Uhr ab dem Mühlendorf beginnt.

Die Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt für das Osterfeuer ist

**am 4. April 2015
in der Zeit von 9:00-12:00 Uhr
möglich.**

gez. **Gisela Leistner**
Ortsteilbürgermeisterin



Baustellen-Rapport:



Umgestaltung Goerdelerstraße und Johannisgasse

Die Johannesgasse ist fertiggestellt. In der Goerdelerstraße beginnt die Gestaltung der Oberfläche.

Sanierung ODF-Denkmal in der Bahnhofstraße

Je nach Witterungslage werden die Steinsetzarbeiten fortgesetzt.

Sanierung Brücke Parkplatz Zentrum

Ende Februar begannen die Sanierungsarbeiten der Brücke am Parkplatz Zentrum (REWE Getränkemarkt). Die Brücke muss dazu voraussichtlich bis Ende Juli 2015 voll gesperrt werden. Der brückennahe Bereich des Brauerweges wird ebenfalls voll gesperrt. Als fußläufige Umleitung wird der Weg über die Promenadestraße empfohlen.

Dorferneuerung Oberroßla: Ausbau Lutherstraße

Zurzeit findet das Vergabeverfahren der öffentlichen Ausschreibung statt.

Dorferneuerung Oberroßla: Ausbau Neuer Weg

Zurzeit findet das Vergabeverfahren der öffentlichen Ausschreibung statt.

Grundschule „Am Schötener Grund“

Derzeit laufen die Maurer- und Stahlbetonarbeiten, insbesondere für den Anbau, des Weiteren diverse Abbrucharbeiten im Gebäude. Die Fassadengerüste wurden gestellt und im Inneren haben die Heizungs- und Sanitätarbeiten sowie Zimmerer-, Dachdecker-, Trockenbau- und Putzarbeiten begonnen.

Kita-Ersatzneubau, August-Bebel-Straße 18a

Derzeit laufen die Rohbauarbeiten auf Hochtouren. Nachdem die Bodenplatte fertiggestellt wurde, begann die Errichtung der Wände.

Neubau Dreifeldsporthalle

Hier werden derzeit die Rohbauarbeiten erbracht. Hauptsächlich betrifft dies die Erdarbeiten sowie die Kanalarbeiten.

Kernzone 1 der LGS Apolda 2017 (Bereich Bahnhofstraße/Bernhardstraße)

Anfang Februar starteten die Leistungen zum Herrichten des Geländes. Insbesondere betrifft dies die Baustelleneinrichtung und -sicherung, Baumschnitt sowie Fällarbeiten, Abbrucharbeiten und dergleichen.

Kernzone 2 der LGS Apolda 2017 (Herressener Promenade)

Nachdem die Baustelle gesichert, eingerichtet und die Baustraßen errichtet sind, wurden Ende Februar die Baumschnitt- sowie Fällarbeiten abgeschlossen. Die Teiche einschließlich der Uferbereiche werden naturnah neu angelegt und befestigt. Des Weiteren laufen damit verbundene Kanalarbeiten. Auch die Erdarbeiten sind in vollem Gange.

**Einladung
zum Osterfeuer nach Oberroßla/Rödigsdorf**

Auch in diesem Jahr lädt die Freiwillige Feuerwehr Oberroßla / Rödigsdorf

**am Donnerstag, dem 2. April 2014,
um 18:00 Uhr,**

nach Oberroßla zu einem kleinen Osterfeuer an das Feuerwehrdepot ein.

Gäste sind herzlich WILLKOMMEN
- für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!




Aktivitäten Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“ sowie Frauen- und Familienzentrum

11. März bis 29. April 2015

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr



Mehr Generationen Haus

MONTAG:	Offener Treff 10:00 Uhr	Spiele für alle Generationen
	Seminarraum 2 /DG 13:00 Uhr	Gedächtnistraining
	Beratungsraum / DG 16.03., 20.04., NEU! 14:00-16:00 Uhr	Brücken bauen - Beratung bei familiären und persönlichen Schwierigkeiten
	Seniorenclub 14:00 Uhr	Gymnastik
	Offener Treff 15:30 Uhr	Sing-, Spiel- und Erzählnachmittag
	Mehrzweckraum 16:00 Uhr	Kinder - Zumba
	Mehrzweckraum 16:00 Uhr	Zumba - Gold (bei Interesse bitte tel. anmelden 03644 650301)
	Glaspavillon 16.03., 30.03., 20.04. , 15:00-18:00 Uhr	Rentenberatung mit Herrn Torborg; Terminvereinbarung: Mo-Do 19:30-20:15 Uhr, Tel. 03644 563660
	Glaspavillon 23.03., 27.04. , 16:00 Uhr	Filzen mit Frau Friebel, Anmeldung unter 03644 5143336
	Seminarraum 1 /DG 20:00 Uhr	Yoga (über die KVHS)
DIENSTAG:	Kreativraum 10:00 Uhr	Kreativwerkstatt für und mit allen Generationen
	Mehrzweckraum 12:00 Uhr	Sport für Atemwegserkrankungen mit dem ANAT e.V. – Lungensport
	Glaspavillon 14.04. , 14:00 Uhr	Treffen der SHG „Multiple Sklerose“
	Frauen- und Familienzentrum 15:00-17:00 Uhr	Beratung für Frauen nach häuslicher Gewalt
	Seminarraum 1 /DG 16:00 Uhr	Treffen der SHG „Apoldaer Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe“
	Offener Treff 16:30 Uhr	Schachkaffee „Rochade“ - Schach für alle Interessierte mit Herrn Krug
	Beratungsraum/DG 17.03., 31.03., 14.04., 28.04. , 16:00-18:00 Uhr	Sprechstunde Schiedsstelle Apolda
	Seniorenclub NEU! 17.03., 18:00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung
Mittwoch:	Seminarraum 1/DG 01.04. , 09:30 Uhr	Treffen der Regionalgruppe „Parkinson“
	Offener Treff 09:30 Uhr	Frühstücksrunde und Krabbelgruppe
	Seniorenclub 14:00 Uhr	Unterhaltungsnachmittag für Senioren mit Kaffee und Kuchen
	Offener Treff 15:00 Uhr	Handarbeitskreis „Die WollLust“
	Glaspavillon 18.03., 14.04. , 16:00 Uhr	Treffen der SHG „Eltern autistischer Kinder“
Donnerstag:	Frauen- und Familienzentrum 13:00-17:00 Uhr	Beratung zur medizinischen Vorsorge / Rehabilitation von Müttern und Vätern
	Mehrzweckraum 12.03. , 13:00 Uhr	Treffen der Osteoporose SHG mobil mit Frau Götze
	Seniorenclub 14:00 Uhr	Gymnastik mit Musik
	Glaspavillon 26.03., 30.04. , 14:00 Uhr	Treffen der Mitglieder des Blinden- und Sehbehindertenvereins
	Offener Treff 16:00 Uhr	Eltern-Kind-Kreis
	Glaspavillon 12.03., 09.04. , 17:30 Uhr	Treffen des Apoldaer Geschichtsverein e.V.
	Mehrzweckraum 18:15 Uhr	Sportgruppe „TAFF“ (feste Gruppe)
Freitag:	Frauen- und Familienzentrum 09:00-11:00 Uhr	Allgemeine soziale Lebensberatung
	Offener Treff 09:30 Uhr	Skatrunde
	Mehrzweckraum 17:00 Uhr	Pilates mit Frau Gadau

Das MGH bleibt von Karfreitag (3. April) bis Ostermontag (6. April 2015) sowie am Freitag, 1. Mai 2015, geschlossen.

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Informationen



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächsten Veranstaltungen finden

• **am 17. März 2015,**
um 18:00 Uhr,
im Mehrgenerationenhaus,
Dornburger Straße 14 in Apolda,

• **am 20. März 2015,**
um 19:00 Uhr,
in der Gaststätte „Volkshaus“
in Oberroßla
statt.

Die Verkehrsteilnehmerschulung richtet sich an alle Verkehrsteilnehmer, ob jung oder alt, und ist kostenlos.

gez. Christina Grund
Vorsitzende der Kreisverkehrswacht Apolda e.V.

EINLADUNG TAG DES WASSERS

Sonntag, den 22. März 2015
11:00 bis ca. 16:00 Uhr

FAMILIENTAG

in Dornburg,
vor dem Rokoko-Schloss
(Max-Krehan-Straße)

- Besichtigung/Führung Rokokoschloss
- Keramikwerkstatt
- Vorführung Tonaufbereitungsanlage
- JENAIR
- Flugschule ist mit Ausrüstung vor Ort
- Kinderspaß mit Osterhasen
- Apoldaer Wasser-Kuchen
- Information und Technik rund ums Wasser

Bustransfer kostenlos:

Abfahrt: 10:30 Uhr und 13:30 Uhr
ab Busbahnhof Apolda

Rückfahrt: 13:00 Uhr und 15:30 Uhr
bis Busbahnhof Apolda

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Apoldaer Wasser GmbH

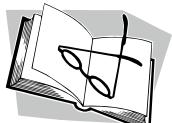


STIFTUNG
THÜRINGER SCHLÖSSER UND GÄRTEN

JENAIR



Nichtamtlicher Teil: Informationen



Aus dem Stadtarchiv: Apoldas Lokale und ihre Entwicklungsgeschichte

Das Leben im „Weimarischen Hof“

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts stieg in Apolda die Zahl der Einwohner enorm an (Anmerkung: 1865 lebten in Apolda ca. 8.800 Einwohner, bis 1882 hatte sich die Zahl verdoppelt.). Bauwillige mussten daher lange auf verfügbares Baugelände warten. Und hatten sie ein geeignetes Grundstück ergattert, war es noch lange nicht gesagt, dass sie es gleich bebauen konnten. Es musste zuerst die wohlwollende Zustimmung des hiesigen Gemeinderates eingeholt werden. Hatte man diese, fehlte immer noch der Erlaubnisschein der Baupolizei.

Beide Instanzen suchte im Februar 1882 Wirkmeister Friedrich Wilhelm Pfeiffer (mit drei „f“) auf. Der wohnte in der Neuen Welt und wollte im gleichen Jahr auf seinem erworbenen Grundstück an der Weimarischen Straße ein neues Wohnhaus errichten lassen. Pfeiffers Bauantrag lehnte der Gemeindevorstand mit der Begründung ab, dass der nordwestliche Stadtbauplan, zu dem Pfeiffers Grundstück gehörte, noch nicht genehmigt sei. Dagegen legte Pfeiffer beim Bezirksdirektor Beschwerde ein und bekam Recht. Der Bezirksdirektor wies die städtische Behörde an, das Verfahren zu beschleunigen und fügte wortwörtlich hinzu: „Selbst wenn ein Ortsbauplan noch nicht genehmigt ist, kann schon eine Baufluchtlinie zur Erschließung der Straße festgelegt werden.“

Im nichtöffentlichen Teil der am 6. April 1882 stattgefundenen Gemeinderatssitzung beschloss man seitens der Stadt, die geometrischen Arbeiten an der Weimarischen Straße abzuschließen. Somit konnte Herr Pfeiffer, schneller als erwartet, mit dem Bau beginnen.

In kurzer Zeit stand an der Stelle, an der die Andreasstraße von Nordwesten aus auf die Weimarische Straße trifft, ein quadratförmiges Eckturmhaus. Schon Ende August 1882 gab nach Schlussabnahme der Bauamt Mann alle Parterrerräume des Hauses, Weimarische Str. 30 (heute: Weimarische Str. 45 - es ist das Eckhaus zur oberen Liebknechtstraße) zum Bezug frei.

Zwei Monate darauf verlegten Pfeiffers ihren familiären Wohnbereich hoch in die erste Etage, das Erdgeschoss bauten sie zum Gastronomiebetrieb um.

Selbst an die auswärtigen Gäste, die „Hoch zu Ross“ oder mit Kutsche eintrafen, hatte Wilhelm Pfeiffer gedacht, als er am 18. November 1882 seine Restauration aufmachte. Zum Ausspannen ihrer Vierbeiner standen 30 Stellplätze im hauseigenen Pferdestall bereit. Der Name „Weimarischer Hof“, den das Gasthaus 1884 erhielt, machte das Unternehmen W. Pfeiffer erst richtig bekannt. Nach zehn anstrengenden Jahren sah Wilhelm die Zeit gekommen, der 65. Geburtstag rückte näher, die Arbeit in der Gaststube an einen Jüngeren abzugeben. Gastwirt Hugo Günther stimmte am 26. November 1892 dem Pachtvertrag für den „Weimarischen Hof“ zu.

Größere Bauarbeiten verlegte man gerne aufs Frühjahr. Auch bei Pfeiffers. Im Mai 1893 wurde das Stallgebäude aufgestockt und ein neuer Schuppen schloss den freien Raum zwischen Stall und Wohnhaus.

Was der nächste Besitzer, Wirkmeister Hermann Stadelmann, weiter aus dem Hof machte, verfolgte Wilhelm Pfeiffer ab dem 30. August 1894 von seinem Seniorensitz in der Weststraße aus. Stadelmann bestand auf einem großen Gastraum. Nach fachmännischer Prüfung der Statik des Hauses ließ er die Wand zum Flur und die zwischen den Gaststuben entfernen. Vorher musste aber der Eingangsbereich in die rechte Haushälfte versetzt werden. Zum 1. August 1896 überließ Herr Stadelmann den „Weimarischen Hof“ Franz Edel zur Pacht und kümmerte sich ums Haus. Am 1. April 1899 kaufte Edel Stadelmanns Grundstück. Ohne groß zu überlegen, griff Karl Jünge zu, als er erfuhr, dass das Lokalgebäude in der Weimarischen Straße 1901 wieder zum Verkauf steht. Seine Pächterzeit in der „Centralhalle“ ging zu Ende und er brauchte eine neue Arbeitsstätte.

Mit dem 1. Mai 1901 begann für Karl Jünge hier im „Weimarischen Hof“ eine Ära als Kneipier, die über zwanzig Jahre mal mehr und mal weniger glücklich verlaufen sollte. Karls erste Investition seit

Eröffnung galt dem Bau einer Asphalt-Kegelbahn, deren Einweihung am 15. März 1902 mit Zwiebelkuchen am Vormittag und Rostwürsten am Nachmittag gebührend gefeiert wurde.

Es klingt wie ein Aprilscherz, ist aber keiner. Ein Herr namens Max Korn und Schutzmam von Beruf pachtete ab 1. April 1922 die Wirtschaft.

Karl Jünge suchte mit 48 Jahren den beruflichen Neuanfang. Er dachte dabei an eine eigene kleine Wirk- und Strickwarenfabrik. Seine bisherigen Einnahmen minimierten das Risiko einer Firmengründung und der alte Pferdestall eignete sich nach einigen baulichen Veränderungen gut als Werks-

gebäude. Dessen zwei Stockwerke reichten für Kontor, Werkstatt, Nähraum und Lagerraum erst einmal aus.

Im Lokal wechselte am 1. Oktober 1925 ein letztes Mal der Pachtwirt. Karl Schuchort hielt noch sieben Jahre den „Weimarischen Hof“, dann meldete Hausherr und Fabrikant Jünge wegen Firmenvergrößerung Eigenbedarf an. Regale mit Aktenordnern sowie Schreib- und Packtische rückten in die ehemaligen Gaststuben ein. Nicht das Bier, sondern die Wolle bestimmte ab jetzt den Tagesablauf im Haus an der Weimarischen Straße.



gez. Detlef Thomaszczyk

Nichtamtlicher Teil: Informationen

gelber Montag

03/15

Veranstaltungsreihe „Gelbe Montage im Museum“
initiiert vom Freundeskreis des Museums

Montag, 16. März 2015, 19 Uhr
Zeitenwende: Statt Taler und Kreuzer

Belagerungsscheine aus dem 15. Jh. galten als älteste Form von „Ersatzgeld“. Eine besondere Vielfalt dieses Notgeldes wurde in den Jahren zwischen den beiden Weltkriegen ausgegeben. Inflation, Metallbedarf sowie das Horten von Münzen hatten zu einem Mangel an Kleingeld geführt. In Apolda war zwischen 1917 und 1923 Notgeld im Umlauf. Eine Gesprächsrunde über Geld und Notgeld.

Moderation: Hans-Werner Preuhsler



Freundeskreis
Glocken- und Stadtmuseum Apolda

gelber Montag

04/15

Veranstaltungsreihe „Gelbe Montage im Museum“
initiiert vom Freundeskreis des Museums

Montag, 20. April 2015, 19 Uhr
Glockenstadt Apolda?!

An der Autobahn A4 regt ein Schild mit der Aufschrift „Glockenstadt Apolda“ den neugierigen - kulturell, musikalisch oder technisch interessierten - Autofahrer zur Abfahrt an. Wie wird er empfangen und was erwarten ihn in der „Glockenstadt“? Ein Abend über Tradition, Gegenwart und Zukunft und - über Glocken.

Referent: Ernst Fauer



Freundeskreis
Glocken- und Stadtmuseum Apolda

Veranstaltungen

Kulturzentrum Schloss Apolda

Unterm Schloss 3

99510 Apolda

Tel. 03644 650-423

Mail:

kulturzentrum@apolda.de



Freitag, 20. März 2015

Diaschau China mit Robert Neu

Beginn: 19:30 Uhr,



Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt: 10,00 EUR;

8,00 EUR ermäßigt

(Schüler, Studenten,

Schwerbehinderte, Arbeitslose) *

Abenteuer China: Jangtse – Der lange Fluss



Änderungen vorbehalten!

Foto: privat

* **Kartenvorverkauf:**

Tourist-Information Apolda

Markt 1, 99510 Apolda, Tel. 03644 650-100

Veranstaltung mit Versorgung

FASZINATION AFRIKA

Reisedokumentationen von Annett und Michael Rischer, Pausa



GLOCKENMUSEUM APOLDA

10. Januar – 6. April 2015

4. Bürgerreise nach Rapid City

7. bis 18. September 2015

Der Verein „Internationale Städtepartnerschaften Apolda e. V.“ führt in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro „Kristin“ aus Apolda die nunmehr 4. Bürgerreise durch.

Die Reisenden besuchen vom 7. bis 18. September 2015 die amerikanische Partnerstadt Rapid City. Während des 11tägigen Aufenthaltes wird der Reisegruppe ein interessantes Programm geboten:

- Besuch des Mount Rushmore sowie den Crazy Horse Memorial,
- Ausflug zum Badlands National Park,
- Besichtigung der Ellsworth Air Force Base,
- Ausflug zum Custer State Park
- Fahrt über den Spearfish Canyon Scenic Drive mit Stopp in Deadwood
- Besuch des Yellowstone National Parks

Die Preise pro Person im Standard Zimmer (Belegung mit 2 Pers.) betragen 2.595 EUR sowie pro Person im Standard Zimmer (Belegung mit 1 Pers.) 3.385 EUR.

[Weitere Informationen zur Reise erhalten Sie im Reisebüro „Kristin“](#)

Bernhard-Prager-Gasse

99510 Apolda

Tel. 03644 515190



INTERNATIONALE
Städtepartnerschaften APOLDA e.V.



Herzlichen Glückwunsch



... zur Eheschließung

an

Doreen Schillkamp und Hanjo Frederik Hißbach am 30.01.2015

... nachträglich im Februar

zum 97. Geburtstag
Frau Gertrud Schörnig, Apolda

zum 95. Geburtstag
Herrn Josef Weis, Apolda
Frau Käthe Rödiger, Apolda
Frau Ella Blumberg, Apolda
Herr Hermann König, Apolda

zum 94. Geburtstag
Herrn Werner Baumbach, Apolda
Frau Käthe Schiering, Apolda

zum 93. Geburtstag
Frau Hildegard Müller,
Ortsteil Oberndorf

zum 92. Geburtstag
Frau Käthe Eicher, Apolda
Frau Frieda Kellner, Apolda

zum 91. Geburtstag
Herrn Dr. Wilfried Bergmann,
Ortsteil Oberroßla / Rödigsdorf
Herrn Hans Richter, Apolda
Frau Paula Schmoranzer, Apolda
Frau Ruth Metzler, Apolda
Frau Asta Möller, Apolda

zum 90. Geburtstag
Frau Elfriede Fritzsche, Apolda

an Familie

Braeuer	zum Sohn Mateo	am 14.12.2014
Hammer	zum Sohn Jakob Willi	am 08.01.2015
Agthe	zum Sohn Bob Stefan	am 14.01.2015
Barth	zum Sohn Mailo	am 15.01.2015
Mohring	zum Sohn Matheo Oskar	am 16.01.2015
Bergmann	zur Tochter Lyra Ayana Claudia	am 16.01.2015
Schmidt	zur den Töchtern Isabella und Katharina	am 19.01.2015
Hermann	zum Sohn Tamme Klaus	am 21.01.2015
Kampf	zum Sohn Fritz	am 24.01.2015
Friedrich	zum Sohn Karl Arno	am 25.01.2015
Reuter	zur Tochter Lara	am 27.01.2015
Kosel	zum Sohn Nico	am 28.01.2015
Lorenz	zur Tochter Viola Aurelie	am 29.01.2015
Kerschner	zum Sohn Carl Richard	am 31.01.2015
Lienert	zur Tochter Lotta	am 02.02.2015
Täumel	zur Tochter Minna Pauline	am 04.02.2015
Lobenstein	zum Sohn Carlo	am 05.02.2015
Faulstich	zum Sohn Theodor Quentin	am 05.02.2015
Iffland	zur Tochter Isabella Ingrid	am 05.02.2015
Ziegler	zum Sohn Milo	am 07.02.2015
Richter	zur Tochter Leonie	am 08.02.2015
Quellmelz	zum Sohn Jacob	am 08.02.2015
Heller	zur Tochter Selma Marga Brigitta	am 08.02.2015
Wölfel	zur Tochter Emma Mary	am 10.02.2015
Walther	zum Sohn Kurt-Ole	am 11.02.2015
Hagenbruch	zum Sohn Karl	am 13.02.2015
Förste	zum Sohn Moritz	am 14.02.2015
Schönebeck	zur Tochter Renée	am 15.02.2015
Ziege	zum Sohn Henry	am 16.02.2015
Cheno	zum Sohn Tom Sven	am 16.02.2015

... zum Ehejubiläum

an die Eheleute

Irmgard und Fritz Kürbs



zur Diamantenen Hochzeit
am 5. Februar 2015



... nachträglich im März

zum 96. Geburtstag
Frau Käthe Schmidt, Apolda

zum 95. Geburtstag
Frau Marianne Dora Geiler, Apolda

zum 94. Geburtstag
Frau Feodora Lahr, Apolda

zum 93. Geburtstag
Herr Hans Kark, Apolda
Frau Gerda Henkel, Apolda

zum 92. Geburtstag
Herr Karl Vondran, Apolda
Frau Erna Hansen, Apolda
Frau Ruth Michelchen, Apolda

zum 91. Geburtstag
Frau Elfriede Bock, Apolda
Frau Käthe Grethlein, Apolda
Frau Rosa Berger, Apolda
Frau Ursula Knobloch, Apolda

zum 90. Geburtstag
Frau Elfrieda Ritter, Apolda

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten



Faschings-Regionalverein Apolda e.V.

FRA sagt Danke!!

Alle Faschingsvereine der Region haben in der zurückliegenden Saison wieder sehr viele „Narren“ zu den verschiedensten Veranstaltungen erfreut und stimmungsvolle Programme gezeigt. In einer sehr kurzen Saison haben sich alle Faschingsvereine selbst neue Maßstäbe gesetzt.

Als besonderer Höhepunkt, gestaltete sich der XXIX. Faschingsumzug am 14. Februar 2015 auf der „traditionellen“ Laufstrecke durch die Innenstadt von Apolda.

Unser besonderer Dank gilt dem Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand und dem Landrat Hans-Helmut Münchberg für die Unterstützung und die aktive Teilnahme am Faschingsumzug.

Der Kommunale Service der Stadt Apolda sorgte in gewohnter Zuverlässigkeit für die Bereitstellung bzw. Aufstellung der Verkehrsleiteinrichtungen und die sofortige Reinigung der Umzugsstrecke.

Unserer weiterer Dank gilt allen Sponsoren und Förderern. Wir möchten uns natürlich an dieser Stelle nochmals bei allen Teilnehmern und Zuschauern, die entlang der Laufstrecke gestanden haben, bedanken. Die tolle Kostümierung vieler „Narren“ zeigt uns, dass der Straßenfasching in Apolda lebt.

Wir sind überzeugt, dass wir alle gemeinsam am 6. Februar 2016 den XXX. Faschingsumzug in Apolda durchführen werden.

gez. Klaus-Dieter Weilepp, Zugmeister



Ausschreibung

25. Frühjahrseröffnungspokalwettkampf 2015 um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Apolda

Veranstalter:	Büchsenschützengesellschaft 1775 Apolda e.V.
Wettkampfbeginn:	18. April 2015, um 09:00 Uhr
Meldeschluss:	18. April 2015, um 11:00 Uhr
Wettkampfort:	Schießsportanlage der BSG 1775 Apolda e.V. Apolda-Heusdorf (400m vom Bahnhof in Richtung Kleingartenanlage)
1. Disziplin:	KK - Sportgewehr Kaliber 22.lfB, 30 Schuss, stehend aufgelegt (ab Senioren C, 72 Jahre Hocker möglich)
2. Disziplin:	KK - Sportpistole 30 Schuss Präzision
3. Disziplin:	Luftgewehr 30 Schuss stehend aufgelegt (nur für Jungschützen unter 18 Jahre)
Altersklasse:	Berechtigt zum Start sind alle Schützen und Gäste ab 12 Jahre (bis zur Volljährigkeit muss die Genehmigung eines Erziehungsberechtigten vorliegen), keine Trennung nach Alter und Geschlecht
Waffen:	Luftgewehre Kaliber 4,5 mm / maximal 7,5 Joule KK - Gewehre (auch Mehrlader und Halbautomaten) KK - Pistolen Kaliber 22.lfB., alle ohne Optik
Probe:	5 Schuss je Disziplin
Regeln:	nicht aufgeführtes regelt die Sportordnung des DSB Senioren nach DSB SpO 9.1
Startgebühr:	Gäste 5,00 EUR pro Teilnehmer und Disziplin, Vereinsmitglieder 3,00 EUR pro Teilnehmer und Disziplin Schützen bis einschließlich 17 Jahre zahlen keine Startgebühr
Auszeichnung:	Plätze 1 - 3 erhalten einen Pokal des Bürgermeisters der Stadt Apolda
Ehrung:	Die Siegerehrung findet für alle Wettbewerbe gegen 12:00 Uhr statt.
	Waffen und Munition können gestellt werden. Bürger aus Apolda und Umgebung sind herzlichst eingeladen und können am Wettkampf teilnehmen.

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister / Schirmherr

gez. Mathias Austen
1. Vorsitzender

Für Interessierte besteht zum gleichen Zeitpunkt die Möglichkeit zur Teilnahme an der Frühjahrseröffnung Bogenschießen.

Ausschreibung unter: www.buechsenbeschuetze.de



„Apolda blüht auf“ e.V.,
Groß-Gerauer Str. 3, 99510 Apolda

„Open Gardens – Offene Gärten“ 2015 in Apolda und Umgebung am 7. Juni 2015

Liebe Gartenfreunde,

haben Sie einen interessanten oder sehr speziellen Garten? Würden Sie diesen Garten für Besucher an einem Tag im Jahr öffnen?

Dann machen Sie mit bei den „Open Gardens – Offene Gärten“ 2015 in Apolda und Umgebung am 7. Juni 2015.

An einem Sonntag im Mai oder Juni öffnen verschiedene private Gärten in nun schon 17 Thüringer Regionen ihre Pforten für interessierte Besucher. Im Mittelpunkt stehen Gartenkultur, die gärtnerische Vielfalt und die Leidenschaft, mit der die Hobbygärtner tätig sind. Es wird gestaut, gefachsimpelt und es werden interessante Erfahrungen ausgetauscht.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit dem Organisationsteam vom Verein Apolda blüht auf e.V., Frau Annett Panknin, Tel.: 03644 555214 in Verbindung.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte auch die Webseite: www.offene-gaerten-thueringen.de

Nichtamtlicher Teil: Vereinsnachrichten

Osterferien 2015 im Jugendhaus



**Montag,
30. März 2015** **12:00 - 16:00 Uhr**

Treffpunkt:

12:00 Uhr im LOGO
Große Osterbäckerei

**Dienstag,
31. März 2015** **12:00 - 18:00 Uhr**

Treffpunkt:

12:00 Uhr im LOGO
13:00 Uhr Freizeitpark Eckartsberga
16:00 Uhr Wir verfolgen den Osterhasen

**Mittwoch,
1. April 2015** **10:00 – 17:00 Uhr**

Treffpunkt:

9:45 Uhr Kegelbahn „Zur Höhe“
Besuch auf der Kegelbahn
(saubere Turnschuhe!!!)
12:00 Uhr Gemeinsames Kochen &
Essen im LOGO
15:00 Uhr Stadtralley

**Donnerstag,
2. April 2015** **ab 17:00 Uhr**

Treffpunkt:

17:00 Uhr im LOGO
Mitbringen: Schlafsack, Luftmatratze,
Wechselsachen
18:00 Uhr Gemeinsames Abendbrot
20:00 Uhr Videonacht (3,00 €)

**Dienstag,
7. April 2015** **12:00 – 18:00 Uhr**

Treffpunkt:

12:00 Uhr im LOGO
13:00 Uhr Spaßbad Galaxy
Unkosten: 5,00 €

**Mittwoch,
8. April 2015** **9:00 – 16:00 Uhr**

Treffpunkt:

8:45 Uhr W.-Seelenbinder-Turnhalle
9:00 Uhr Lindwurmpokal
(saubere Turnschuhe!!!!)
Unkosten: 1,00 €
13:00 Gemeinsames Kochen &
Essen im LOGO
15:00 Uhr offene Freizeitgestaltung

**Donnerstag,
9. April 2015** **12:00 – 18:00 Uhr**

Treffpunkt:

12:00 Uhr im LOGO
13:00 Uhr Lustige Schatzsuche
15:00 Uhr Entenrennen in der Schöterner Promenade danach Eis
essen

**Freitag,
10. April 2015** **12:00 – 18:00 Uhr**

Treffpunkt:

12:00 Uhr im LOGO
13:00 Uhr Filmnachmittag
mit anschl. Filmquiz
16:00 Uhr Wii Duell

**Freizeitzentrum „Lindwurm“ e.V.
99510 Apolda, Reuschelstraße 3**

Telefon: 03644 563012
E-Mail: info@lindwurm-apolda.de
Home: www.lindwurm-apolda.de



Osterferien-Programm im „Lindwurm“

Öffnungszeit: täglich 10:00 bis 17:00 Uhr

MONTAG, 30. MÄRZ 2015

- Gießfiguren bemalen
- Schüttelleier
- Gelkerzen
- Festliche Lichter
- Spiele im Kinderclub
- ab 15:00 Uhr SKIPBO-Turnier
- täglicher Treff im Jugendzimmer mit Darts, Billard, Playstation, ...

DIENSTAG, 31. MÄRZ 2015

- Gießfiguren bemalen
- Schüttelleier
- Gelkerzen
- Porzellangestaltung
- Spiele im Kinderclub/
Treff im Jugendzimmer

MITTWOCH, 1. APRIL 2015

- Gießfiguren bemalen
- Schüttelleier
- Gelkerzen
- Osterkörbchen aus Weide flechten
- Osterkerzen selbst dekoriert
- 16:00 Uhr „Zumba“ mit Julia

DONNERSTAG, 2. APRIL 2015

- Große Osterparty mit vielen Überraschungen
- Osterkörbchen basteln und füllen (z. B. mit selbstgestalteten Glückskäfern aus FIMO, selbstgefärben Eiern, ...)
- Spiel- und Tanzrunden
- Kennenlernen von Osterbräuchen

Änderungen vorbehalten!

FREITAG, 3. APRIL 2015 Karfreitag

- Haus bleibt geschlossen -

MONTAG, 6. APRIL 2015 Ostermontag

- Haus bleibt geschlossen -

DIENSTAG, 7. APRIL 2015

- Besuch im Hallenbad Apolda - schriftliche Badeerlaubnis/
Schwimmerlaubnis mitbringen!!

MITTWOCH, 8. APRIL 2015

- 09:00-12:00 Uhr Staffelwettbewerb um den Lindwurmpokal in der Sporthalle der Werner-Seelenbinder-Schule (der „Lindwurm“ bleibt am Vormittag geschlossen)
- 14:30 Uhr Filmetag im „Lindwurm“
- Keramikwerkstatt lädt ein

DONNERSTAG, 9. APRIL 2015

- 10:00-17:00 Uhr Bowling mit Besuch bei Mc Donalds, Bismarckturmbesichtigung, Picknick

FREITAG, 10. APRIL 2015

- Dekoratives Gestalten von Bommel-tieren
- Offenes Basteln in der Holzwerkstatt
- Wachsmalerei
- 14:00 Uhr Tischtennisturnier um den Lindwurmpokal

Familien-, Spiel- und Basteltag

Zum traditionellen Familien-, Spiel- und Basteltag lädt das Freizeitzentrum „Lindwurm“ e. V.



**am Samstag, dem 21. März 2015,
von 14:00 bis 17:00 Uhr**



alle Kinder, Eltern und Großeltern in die Reuschelstraße 3 in Apolda ein.

Unter fachkundiger Anleitung können Tisch- und Türdekorationen aus Weide hergestellt werden. Österliches Basteln steht auch in der Holzwerkstatt auf dem Programm. Gartenkugeln, Vogelhäuschen, Osterküken, Osterhasen und vieles mehr werden in der Keramikwerkstatt modelliert. In der Kreativwerkstatt werden Sandkerzen, Schüttelleier, Gießfiguren bemalen und das Filzen lustiger Küken und Osterhasen angeboten.

Das Kindercafé

lädt mit frisch gebackenen Crepes und Waffeln alle großen und kleinen Gäste zum Verweilen ein.



**Wir freuen uns
auf zahlreiche Besucher!**

Amtlicher Teil: Stellenausschreibungen

Die Stadt Apolda, Kreisstadt des Weimarer Landes mit ca. 22.000 Einwohnern, schreibt zum 1. Juni 2015 die Stelle als

hauptamtliche/r Beigeordnete/r

aus.

Die/Der hauptamtliche Beigeordnete wird als kommunale/r Wahlbeamte für eine Amtszeit von sechs Jahren durch den Stadtrat der Stadt Apolda gewählt.

Sie/Er ist Stellvertreter des Bürgermeisters bei dessen Verhinderung und wird nach der Besoldungsgruppe A 16 besoldet. Der/Dem hauptamtlichen Beigeordneten wird voraussichtlich die Leitung folgender Geschäftsbereiche übertragen:

- Kindertageseinrichtungen;
- Schulen, Sport und Soziales;
- Kultur/Märkte;
- Tourismus.

Änderungen der Geschäftsbereiche während der Amtszeit bleiben vorbehalten.

Die/Der Bewerber/in sollte über eine hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit verfügen, aufgeschlossen für neue Entwicklungen sein und die übertragenen Geschäftsbereiche mit Durchsetzungsvorwissen wirtschaftlich und bürgerorientiert führen können.

Von dem/der Bewerber/in wird ein Hoch- oder Fachhochschulabschluss erwartet. Zudem sollte sie/er über mehrjährige Erfahrung in Führungspositionen einer Kommunalverwaltung und über gefestigte Kenntnisse auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts verfügen. Sie/Er muss die Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß dem Thüringer Beamtengesetz erfüllen.

Von der/dem hauptamtlichen Beigeordneten wird Integrität und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister erwartet.

Vorstellungskosten können leider nicht übernommen werden.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Arbeitszeugnisse u. a.) sind bitte bis zum **17. April 2015** an die **Stadt Apolda, z. Hd. des Bürgermeisters, Markt 1, 99510 Apolda**, zu richten.

gez. **Rüdiger Eisenbrand, Bürgermeister**

Die Stadt Apolda sucht zur schnellstmöglichen Besetzung
zwei Erzieher/innen

zur unbefristeten Einstellung in Teilzeit mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 28 Stunden. Es besteht die Option der künftigen Erhöhung des Stellenanteils.

Der Einsatz erfolgt in einer Kindertageseinrichtung der Stadt Apolda, wo Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schulbeginn betreut werden. Zu den wesentlichen Aufgaben gehören die pädagogische Arbeit mit den Kindern sowie die Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern.

Sie bringen folgende Qualifikationen mit:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder sonstige geeignete pädagogische Fachkraft gemäß § 14 ThürKitaG,
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz,
- Bereitschaft zur konzeptionellen Arbeit und fachlichen Qualifikation (Reggio-Pädagogik, Situationsansatz, lebensorientierter Ansatz, Fröbelpädagogik),
- ausgeprägte soziale Kompetenzen, wie Team- und Kooperationsfähigkeit, die Fähigkeit mit Konflikten umzugehen, Einfühlungsvermögen in die Belange von Kindern und Eltern,
- gute Kommunikationsfähigkeit sowie partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern, insbesondere im Rahmen der Eingewöhnung,
- vorzugsweise Erfahrungen im Kleinkindbereich,
- Fähigkeit zur selbstständigen, engagierten und künstlerischen und musikalischen Arbeit mit Kindern (Beherrschung eines Musikinstrumentes ist von Vorteil),
- hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit.

Die Vergütung erfolgt gemäß Entgeltgruppe S 6 TVÖD.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Verwirklichung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an Bewerbungen von Männern.

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **20. März 2015** (Posteingang) an die **Stadtverwaltung Apolda, Personalwesen, Markt 1, 99510 Apolda**, oder per E-Mail als zusammenhängende pdf-Datei an: personalwesen@apolda.de.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein. So weit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichtet.

gez. **Rüdiger Eisenbrand, Bürgermeister**

Bekanntmachungen

Hinweis:

Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerService/amtsblatt/amtsblatt2015/Amtsblatt_02_2015.pdf veröffentlicht.

Beschlüsse des Hauptausschusses (HAS) vom 26. November 2014

Beschluss-Nr. HAS – 14/14

Vergabe der Ausstattung des Kleinkindbereiches für den Anbau Kita „Mozartweg“, Fichtestraße 19a, 99510 Apolda

Der Hauptausschuss beschließt die Lieferung der Ausstattung für den Kleinkindbereich der Kita „Mozartweg“ wie folgt:

Los 01 – Ausstattung Sanitärbereiche:

Angebot der Firma zum Angebotspreis von EUR (inkl. MwSt.).

Los 02 – Ausstattung Garderoben:

Angebot der Firma zum Angebotspreis von EUR (inkl. MwSt.).

Los 03 – Ausstattungsgegenstände:

Angebot der Firma zum Angebotspreis von EUR (inkl. MwSt.).

Los 04 – Möbel für Gruppen- und Schlafräume:

Angebot der Firma zum Angebotspreis von EUR (inkl. MwSt.).

Gesamtauftrag (alle Lose) erhält die Firma Wehrfritz GmbH, Bad Rodach.

Die Auftragssumme beträgt 57.936,02 EUR (inkl. MwSt.).

Beschluss-Nr. HAS – 16/14

Beschluss über die Auftragsvergabe „Erstellung und Druck Amtsblatt der Stadt Apolda“ 2015

Der Hauptausschuss beschließt, nach beschränkter Ausschreibung, die Vergabe für Satz und Druck des Amtsblattes der Stadt Apolda sowie der Sonderbeilagen „Zahlen & Fakten“ und „Zwiebelmarkt“ im Jahr 2015 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Haase-Druck Buttstedt, OT Daasdorf. Die Auftragssumme beträgt 29.155,00 EUR brutto.

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2015/Amtsblatt_02_2015.pdf veröffentlicht.

Beschluss des Finanzausschusses (FAS) vom 25. November 2014

Beschluss-Nr. FAS – 17/14

Beschluss über eine außerplanmäßige Haushaltsüberschreitung

Der Finanzausschuss beschließt eine außerplanmäßige Haushaltstüberschreitung zu Gunsten der Haushaltsstelle 8821.00.9320 in Höhe von 33.000 EUR.

Beschlüsse des Stadtrates vom 10. Dezember 2014

Beschluss-Nr. SR-81/14

Beschluss über den Entwurf der Zweckvereinbarung über die Geschwindigkeitsmessung

Der Stadtrat beschließt, der „Beschluss über die Neufassung der Zweckvereinbarung über die Geschwindigkeitsmessung“ vom 12.03.14 (460-XXXV / 14) wird aufgehoben.

Beschluss-Nr. SR-83/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS "Am Schötener Grund", Los 20 - Heizung/ Sanitär/ Gas

Der Stadtrat beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen zu Los 20 – Heizung/ Sanitär/ Gas – für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Siegfried Rauch & Co. GmbH, Pfiffelbach. Die Auftragssumme beträgt 280.912,00 EUR brutto.

Beschluss-Nr. SR-84/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen zum Neubau einer Kfz-Halle auf dem Gelände des städtischen Bauhofs, Los 2 - Lieferung und Montage Halle

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung zusätzlicher Leistungen für die Errichtung des Hallenbaus auf dem Gelände des Kommunalen Service gemäß Nachtragsangebot der Firma j.a.r.t. Stallbau GmbH, 98704 Langewiesen, über 43.618,18 EUR. Somit ergibt sich die Gesamtauftragssumme in Höhe von 150.480,18 EUR.

Beschluss-Nr. SR-85/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für den Neubau einer multifunktional nutzbaren Dreifeldsporthalle und Umfeldgestaltung

Der Stadtrat beschließt nach erneuter öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für den Neubau einer multifunktional nutzbaren Dreifeldsporthalle und Umfeldgestaltung, Los 1 – Rohbauarbeiten, an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Heinrich Wassermann GmbH & Co. KG, 07613 Crossen an der Elster. Die Auftragssumme beträgt 993.685,26 EUR brutto.

Der Beschluss Nr. SR-66/14 des Stadtrates vom 17.09.2014 wird hiermit aufgehoben.

Beschluss-Nr. SR-86/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Instandsetzung und Ertüchtigung der Brücke am Färbereiparkplatz

Der Stadtrat beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen für die Instandsetzung und Ertüchtigung der Brücke am Färbereiparkplatz an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Preuß und Rätsch GmbH aus Weimar. Die Auftragssumme beträgt 154.582,69 EUR brutto.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

Sprechzeiten

Schiedsstelle Apolda

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle Apolda sind in der Regel in jeder geraden Kalenderwoche dienstags, von 16 bis 18 Uhr und finden statt

im Beratungsraum Dachgeschoss 2, Dornburger Str. 14 in Apolda.

TERMINE 2015:

- 17. März 2015
- 31. März 2015
- 14. April 2015
- 28. April 2015
- 12. Mai 2015
- 26. Mai 2015
- 9. Juni 2015
- 23. Juni 2015
- 7. Juli 2015
- 21. Juli 2015
- 4. August 2015
- 18. August 2015

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Apolda, Der Bürgermeister
Markt 1, 99510 Apolda
Telefon: 03644 650-0, Fax 650-400
E-mail: amtsblatt@apolda.de

Redaktion:

Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich)
Stefan Zimmermann und Sandra Löbel
Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,
99510 Apolda
Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sandra Löbel
Markt 1, 99510 Apolda

Fotos:

Sandra Löbel (falls nicht anders angegeben)

Druck:

Haasedruck, Im Dorfe 29,
99439 Buttelstedt OT Daasdorf
Telefon 036451 684-11, Fax 036451 684-21
www.haasedruck.de
E-mail: info@haasedruck.de

Vertrieb:

Allgemeiner Anzeiger
Werbe- und Vertriebsgesellschaft mbH
Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt
Telefon: 0361 227-5490

Auflagenhöhe: 13.500 Stück;
kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Apolda;
Zusendung - auch einzeln -
gegen Portovorauszahlung (z.Z. 1,00 €)
auf Antrag beim Herausgeber;

Erscheinungsweise: 8mal jährlich

Redaktionsschluss:
23. Februar 2015

Erscheinungsdatum:
11. März 2015

Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

Hinweis: Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2015/Amtsblatt_02_2015.pdf veröffentlicht.

Beschlüsse des Bau- und Werkausschusses (BWAS) vom 25. November 2014

Beschluss-Nr. BWAS – 51/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“, Los 07 - Glas-Alu-Fassade und -Fenster

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen zu Los 07 – Glas-Alu-Fassade und -Fenster – für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Hepro Metallbau GmbH, Nordhausen. Die Auftragssumme beträgt 106.309,74 EUR brutto.

Beschluss-Nr. BWAS – 52/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“, Los 08 - Außenputz

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen zu Los 08 – Außenputz – für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Darnstedt GmbH, Wormstedt.

Die Auftragssumme beträgt 185.976,83 EUR brutto.

Beschluss-Nr. BWAS – 53/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“, Los 09 - Trockenbau- und Zimmerarbeiten, Innendämmung

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen zu Los 09 – Trockenbau- und Zimmerarbeiten, Innendämmung – für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma TuP GmbH Günstedt, 99631 Günstedt.

Die Auftragssumme beträgt 198.965,18 EUR brutto.

Beschluss-Nr. BWAS – 54/14

Beschluss über die Auftragsvergabe von Bauleistungen für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“, Los 11 - Maler / Innenputz

Der BWAS beschließt nach öffentlicher Ausschreibung die Vergabe der Bauleistungen zu Los 11 – Maler / Innenputz – für die Sanierung und Erweiterung der GS „Am Schötener Grund“ an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Gunter Schöps, Kölleda.

Die Auftragssumme beträgt 150.118,33 EUR brutto.

Die hier als Anlagen ausgewiesenen Unterlagen können zu den üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Apolda im Büro Stadtrat eingesehen werden.

- Anzeigen -

Wir nehmen uns Zeit für Sie

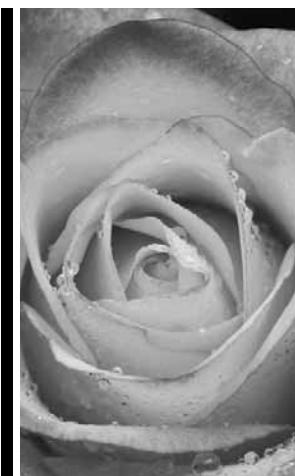
Ob spazieren gehen,
sauber machen, einkaufen,
Zeit für Gespräche, vorlesen
oder gemeinsam kochen.

**Wir erbringen die Leistung,
Ihre Pflegekasse erstattet
Ihnen die Kosten
zusätzlich zum Pflegegeld.**



Informationen unter:
03644 / 55 42 30

Medizinische Krankenpflege Zwinscher GmbH
Dornsgasse 10 · 99510 Apolda



Bestattungsinstitut Apolda GmbH



Ihr kommunaler
Bestatter

Wir begleiten Sie in schweren Stunden

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- auf Wunsch besuchen wir Sie zu Hause

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon (03644) 56 27 30 · Fax 55 57 10

Utenbacher Straße 66 · 99510 Apolda

www.bestattung-apolda.de
e-mail: bestattungsinstitut.apolda@gmx.de


Alte Stadt - Apotheke
Apothekerin Brita Rodner
Markt 11 • 99510 Apolda • Tel. 03644 562757
www.apotheke-apolda.de

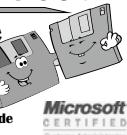

Tabuthema
„Krebs“

* Ursachen, Risiko und Prävention.
Möglichkeiten komplementärer Krebstherapie.
* Was Sie gezielt tun können
erfahren Sie bei uns.

Beratungstage
mit Apothekerin Brita Rodner:
17. und 24. März, 16. April.
Bitte machen Sie einen Termin.

Computereck
Ihr Partner in Sachen PC

Karsten Müller
99510 Apolda Brandesstraße 1a
Tel. 03644 / 5590 - 77 Fax - 76
e-mail: service@computereck-apolda.de
www.computereck-apolda.de


Microsoft CERTIFIED Systems Administrator

* Computer, Notebooks, Drucker, Peripheriegeräte
* Datenrettung und -wiederherstellung von Festplatten, Speicherkarten und USB-Sticks
* Tinte und Toner - original und kompatibel
* DSL, WLAN, Netzwerke - Einrichtung und Wartung

FREIE WERKSTATT

Fasching ist nun vorbei, drum laden wir ein zum



Tanz in den Mai

Am 30. April 2015 können Sie wieder das Tanzbein schwingen und die Stadthalle zum Beben bringen!
Über Ihr Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

Bei uns gibt es die Karten, Sie sollten nicht zu lange warten!
Kartenbestellung über Frau Lenzer ☎ 03644 5013-28.


Ihre Wohnungsgesellschaft Apolda mbH

Die Apoldaer Beteiligungsgesellschaft informiert:


Sehr geehrte Gäste!

Unsere Öffnungszeiten zu Ostern:
Karfreitag 09:00 - 18:00 Uhr
Ostersonntag geschlossen
Ostermontag 09:00 - 18:00 Uhr
**Wir wünschen Ihnen
ein schönes Fest!**



Schwimmkurs Kinder
Wo?
• Schwimmhalle Apolda, Leutloffstraße 1a
Wann?
• Montag, Dienstag und Donnerstag
• von 14:00 - 15:00 Uhr
Kursdauer?
• 15 Stunden,
• 1 Unterrichtseinheit je 45 min
Kostet?
• 75,00 EUR je Kurs inklusive Eintrittsgeld für jeweils 1h.
• Der Betrag ist vor Kursbeginn an der Kasse in der Schwimmhalle zu entrichten. Sie erhalten eine Trainingskarte. Eine Rückerstattung bei nicht genutzten Trainingsstunden kann leider nicht erfolgen.
Anmeldung?
• Sofort möglich!
Kursbeginn 02.04.2015
Kursende 07.05.2015
Tel.: 03644 564626 oder
direkt an der Kasse in der Schwimmhalle



**Frühlingserwachen
mit Spezialaufgüssen**
**„Fit in den Frühling“
in der Schwimmhalle Apolda**
vom 16. bis 22. März 2015
mit Spezialaufgüssen
(auch nach Ihren Wünschen)
Entspannen und Relaxen!
Ihr Bäderteam Apolda



**Werte
Bade- und
Saunagäste**
**Unser Bäderteam Apolda
hält für**


**Hallo
Wasserratten!**

**Ferienanimation in
den Osterferien**
**am 30.03., 02.04., 09.04.
und 10.04.2015**

jeweils von **10:00 bis 12:00 Uhr**
in der Schwimmhalle
Das Bäderteam Apolda
freut sich auf Euren Besuch!

Groß & Klein
am 03.04.2015
eine Osterüberraschung bereit.
Wir freuen uns auf Ihren bzw. Euren Besuch!


**Ein
Geschenk-Gutschein
ins Osternest**
Schenken Sie aktive Freude mit einem
Geschenkgutschein für Sauna, Schwimmhalle oder das Freibad Apolda

STADTHALLE APOLDA

VERANSTALTUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM



Veranstaltungen

Samstag,	14.03.	10.00 Uhr	KREATIVMESSE mit Kreativecke Kühn
Sonntag,	15.03.	10.00 Uhr	KREATIVMESSE
Dienstag,	17.03.	09.30 Uhr	OSTERN MIT CLOWN HAJO UND HOPPELHASE HANS ein Frühlingsprogramm für Kinder, Verein Prävention & Prophylaxe e. V.
Samstag,	21.03.	18.00 Uhr	OPERETTENBALL „Im Prater blüh'n wieder die Bäume“ AUSVERKAUFT mit dem Orchester Franz L., nur über Tischreservierung 03644 558857
Samstag,	25.04.	12.00 Uhr	FLOHMARKT
Donnerstag,	30.04.	19.00 Uhr	TANZ IN DEN MAI Mieterball der Wohnungsgesellschaft Apolda mit Borderline und Helene Fischer Double
Sonntag,	03.05.		FRÜHLINGSGALA mit Ronny Weiland
Samstag,	09.05.	9.30 Uhr, 11.30 Uhr, 14.00 Uhr	JUGENDWEIHEFESTVERANSTALTUNGEN
Sonntag,	10.05.	10.00 Uhr	GALAVERANSTALTUNG ZUM WETTBEWERB „GOLDKEHLCHEN“
Montag,	11.05.	09.30 Uhr	SICHERHEIT BRAUCHT KÖPFCHEN

Schon im Vorverkauf:

So., 29.11.2015, 17.00 Uhr

ZAUBER DER TRAVESTIE

Mi., 16.12.2015, 19.30 Uhr

KATRIN WEBER

Sa., 28.03.2015, 19.30 Uhr, ANAKONDA*
„30 JAHRE – SO WAR'S“

Das Beste aus 30 Jahren!



Auch nach 30 Jahren verstehen es die Kabarettisten von Anakonda immer noch, das Publikum zu begeistern. Der tägliche Alltag mit seinen Problemen wird gekonnt auf die Schippe genommen.

TANZ FÜR JUNGGEBLIEBENE

mit Soloentertainer Günter Bach

Do.	09.04.	15.00 Uhr	TANZ IM APRIL
Do.	07.05.	15.00 Uhr	MAIENTANZ
Do.	04.06.	15.00 Uhr	TANZ IN DEN SOMMER
Do.	09.07.	15.00 Uhr	HOLIDAY DANCE
Do.	13.08.	15.00 Uhr	TANZ IM AUGUST
Do.	10.09.	15.00 Uhr	TANZ IN DEN HERBST
Do.	08.10.	15.00 Uhr	OKTOBERTANZ
Do.	12.11.	15.00 Uhr	TANZ GEGEN NOVEMBERBLUES
Do.	10.12.	15.00 Uhr	ADVENTSTANZ

**So., 29.03.2015, 17.00 Uhr,
WESTSIDE XTREME WRESTLING (wXw)***



Tour 2015

Wrestling mit einer ganz besonderen Facette. Wir bieten atemberaubende und intensive Action mit absoluter Fan Nähe. Es entsteht eine Stimmung und Zuschauerverbundenheit, die es sonst auf der Wrestlingwelt nirgendwo gibt und die wXw in Deutschland zu einem so besonderen Erlebnis macht.



Neu im Vorverkauf:

Sa., 04.04.2015, 19.30 Uhr

OSTERTANZ*

mit „Memory Revival Band“ – die Oldieshowband aus Apolda.

Tanzen Sie in den Ostersonntag zu den Hits der 50er, 60er und 70er Jahre.



Sa., 18.04.2015, 19.30 Uhr, ACADEMIXER*
Kabarett aus Leipzig „Oberhalb der Gürtellinie“

Männer wollen beschäftigt werden, Männer wollen grillen, Männer gehen freiwillig in den Erziehungsurlaub, Männer wollen immer das gleiche Essen, Männer schnarchen, Männer wollen ihre Ruhe ...

Wer ist schuld am Weicheigehabe des Mannes? Wer hat den Mann dressiert? Wer malt das neue Männerbild in Zeiten der Globalisierung? Wir, die Frauen. Und wir geben es zu. In diesem Programm geben wir alles zu. Das wird lustig.



*www.ticketshop-thueringen.de oder Tourist-Information Apolda im Rathaus, Tel.: 03644 650100 und Reisebüro Holiday Land Apolda, Bahnhofstraße 18, Tel.: (03644) 55 90 34, Kartentelefon: 0180-505 5 505 (sowie alle Geschäftsstellen der Zeitungen TA/TLZ/OTZ und angeschlossene Tourist-Informationen)

Weitere Veranstaltungstipps und nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite.

16 Jahre
**Thüringer
Tanz-Akademie**
Gesellschaftstanz und mehr ...

April
2015
Mai

Tanzschule im Cranach-Haus und in der Kultur-Kirche Weimar

TANZKURSE TANZVERANSTALTUNGEN TANZSHOWS THEATER



Gutscheine für Gesellschaftstanzkurse, pro Paar inklusive Tanz-CD und Übungsabend

Starttermine

Grundkurse Standard / Latein 6 x 2 Std.

So	19.04.	15 Uhr und 19 Uhr
Mo	20.04.	19 Uhr und 21 Uhr
Di	21.04.	19 Uhr und 21 Uhr
Mi	22.04.	19 Uhr und 21 Uhr
Do	23.04.	19 Uhr und 21 Uhr
Fr	24.04.	19 Uhr und 21 Uhr

Starttermine

Spezialkurse 2 x 2 Std. oder 6 x 2 Std.

So	26.04.	13 Uhr	Salsa / Merengue
So	26.04.	19 Uhr	Tango Argentino
Mo	27.04.	21 Uhr	Disco-Fox
Di	28.04.	21 Uhr	Lindy Hop / Swing
Mi	29.04.	21 Uhr	Jive / Rock'n'Roll
Do	30.04.	21 Uhr	Disco-Fox

Individuelle Tanzkurse sowie Ball- und Hochzeitstanzvorbereitung möglich!

Starttermine

Aufbaukurse und Tanzkreise 6 x 2 Std.

So	19.04.	13 Uhr	Tanzkreis 1
		15 Uhr	Aufbaukurs
		15 Uhr	Tanzkreis 2
		17 Uhr	Tanzkreis 5
		17 Uhr	Tanzkreis 9
		19 Uhr	Tanzkreis 6
Mo	20.04.	19 Uhr	Tanzkreis 8
		21 Uhr	Tanzkreis 3
Di	21.04.	19 Uhr	Tanzkreis 10
Mi	22.04.	19 Uhr	Tanzkreis 4
		21 Uhr	Aufbaukurs
Do	23.04.	19 Uhr	Tanzkreis 1
Fr	24.04.	19 Uhr	Tanzkreis 7
		21 Uhr	Aufbaukurs

Starttermine

Kinder- und Jugendkurse

kreativer Tanz, HipHop, Breakdance...
www.bewegungsraum-weimar.de

Starttermine

Jugend Standard/ Latein

Grund- und Aufbaukurse mit großem Abschlussball in der Stadthalle Apolda
Disco-Fox | Salsa | Merengue | Rumba | Cha-Cha | Jive | Walzer | Foxtrott | Quickstep ...
Mo - Fr 15 Uhr und 17 Uhr

Jugendgrundkurse ab:

April | September '15 | Januar '16
Jugendaufbaukurse + Tanzkreise:
Mo | Di | Mi | Do | Fr

nächste Jugendabschlussbälle:
12. Juni | 13. Juni | 4. Dezember '15

Jugendkurse auch im Weimarer Land möglich!

TANZABENDE/ BÄLLE

Samstag 20 Uhr

21.03. | 25.04. | 30.05.

Romantische Gesellschaftstanzrunden im Ambiente des Neogotik-Saales der Kultur-Kirche und Bälle im Festsaal der Stadthalle Apolda.
Reservierung erbeten!

WELTTANZPROGRAMM STANDARD/ LATEIN

Durch die Vielzahl der Tänze und Figuren wird das Weltanzprogramm in Grund- und Aufbaukurs unterteilt.

Der Grundkurs Langsamer Walzer | Foxtrott | Rumba | Cha-Cha | Disco-Fox
Das Basiswissen über die wichtigsten Gesellschaftstänze.

Der Aufbaukurs Alle Tänze werden erweitert und neue Tänze kommen hinzu: schneller Foxtrott (Quickstep) und Wiener Walzer.

Die Tanzkreise Für alle, die der Magie des Tanzens erlegen sind und ihr tänzerisches Wissen vertiefen und erweitern wollen. Tänze wie Samba, Jive und Tango bereichern das Repertoire.



Cranach-Haus Markt 11/12, 99423 Weimar
Kultur-Kirche Schubertstraße 23
Fon: (0 36 43) 777 377 Fax: (0 36 43) 777 378



kontakt@thueringer-tanz-akademie.de
www.thueringer-tanz-akademie.de
www.theater-im-gewoelbe.de

+++ WINTERGALABALL am 05. Dezember 2015 mit der Chris Gentleman Group (Wiener Opernball...) +++